

Montag, 30. Mai 2022
255/2022

Bürgerinnen und Bürger können auf www.braunschweig.de/zukunftsregion Ideen und Anregungen einbringen

Förderprogramm: Die Region möchte Zukunftsregion SüdOstNiedersachsen werden

Die Städte Braunschweig, Salzgitter und Wolfsburg wollen gemeinsam mit den Landkreisen Gifhorn, Goslar, Helmstedt, Peine und Wolfenbüttel sowie dem Regionalverband Großraum Braunschweig und der Allianz für die Region GmbH „Zukunftsregion SüdOstNiedersachsen“ werden. Gemeinsam wollen sie sich beim Förderprogramm des Landes „Zukunftsregionen in Niedersachsen“ bewerben. Auf www.braunschweig.de/zukunftsregion können die Bürgerinnen und Bürger sich an dem Prozess beteiligen und ihre Ideen für das Zukunftskonzept einbringen.

„Gemeinsam sind wir stark, und deshalb wollen wir bei Themen der Zukunft zusammenarbeiten, die uns alle bewegen“, sagt Oberbürgermeister Dr. Thorsten Kornblum. „Wir wollen mit Wirtschaft, Wissenschaft und Verbänden in den Partnerkommunen unsere regionale Innovationsfähigkeit vorantreiben und Zukunftsregion SüdOstNiedersachsen werden.“

Drei Leitprojekte haben die Partnerkommunen für die Zukunftsregion identifiziert: Gemeinsame regionale Energiestrategie, Regionales Konzept Flächen- und Wassermanagement und Regionales Innovations- und Transformationsmanagement. In diesen Bereichen sollen zukünftig gemeinsam mit Wirtschafts- und Sozialpartner und Bürgerinnen und Bürgern Projekte entwickelt und umgesetzt werden.

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Referat Kommunikation
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

E-Mail
kommunikation@braunschweig.de

Telefon
(05 31) 470 - 22 17
(05 31) 470 - 37 73
(05 31) 470 - 27 57
Telefax
(05 31) 470 - 29 94

Internet
braunschweig.de
Soziale Medien
 facebook.com/stadtbraunschweig
 twitter.com/Stadt_BS
 instagram.com/braunschweig.de

Um mit einem neuen regionalpolitischen Instrument langfristig attraktive Lebensverhältnisse in allen Teilen Niedersachsens sicherzustellen, hat das niedersächsische Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung (MB) bis 2027 ein neues Instrument zur Förderung und Unterstützung regionaler Entwicklungsprozesse aufgelegt: Die Zukunftsregionen. Die darin zusammengeschlossenen Kommunen erhalten eine finanzielle Unterstützung von bis zu 210.000 € jährlich für ein Regionalmanagement aus Mitteln der Europäischen Union. Gleichzeitig werden Projekte mit einer Förderquote von 40 Prozent bezuschusst.

Auswahl und Anerkennung der Zukunftsregionen erfolgen in einem zweistufigen Verfahren. In der ersten Stufe sollten interessierte Regionen bis Ende September 2021 ihr Interesse bekunden. Dies ist erfolgt. Nunmehr erstellen die Projektpartner ein Zukunftskonzept für die Zukunftsregion SüdOstNiedersachsen.

Die Bürgerinnen und Bürger können sich an der Entwicklung des Zukunftskonzepts beteiligen. Alle Projektpartner haben deshalb auf ihren Internetseiten Portale zur Zukunftsregion eingerichtet. In Braunschweig ist dies www.braunschweig.de/zukunftsregion. Neben vielen Informationen und einem Erklärvideo wird dort die Möglichkeit geboten, bis zum 15. Juni 2022 Anregungen und Ideen zur Zukunftsregion mitzuteilen.

So geht es weiter

Die Beschlussvorschläge über die Teilnahme am Förderprogramm „Zukunftsregionen in Niedersachsen“ wurden oder werden in die Gremienläufe aller Verbandsglieder, der AfdR und des RGB eingebracht. Der Braunschweiger Rat soll in seiner Sitzung am 5. Juli über den Vorschlag der Verwaltung entscheiden, dass Braunschweig Partner der Zukunftsregion SüdOstNiedersachsen wird. Die Stadt Braunschweig soll zugleich die Funktion als „Lead-Partner“ übernehmen. Anerkennung und Einrichtung der Zukunftsregion sollen im dritten Quartal dieses Jahres erfolgen.

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Referat Kommunikation
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

E-Mail
kommunikation@braunschweig.de

Telefon
(05 31) 470 - 22 17
(05 31) 470 - 37 73
(05 31) 470 - 27 57
Telefax
(05 31) 470 - 29 94

Internet
braunschweig.de
Soziale Medien
facebook.com/stadtbraunschweig
twitter.com/Stadt_BS
instagram.com/braunschweig.de

